

Protokoll über die Mitgliederversammlung des TSV Wietendorf von 1911 e.V. am 16. März 2012 im Hotel Hartmann (die Einladung mit Tagesordnung und Anwesenheitsliste sind Anlage des Originalprotokolls)

Anwesend sind **103 Personen** davon **100 stimmberechtigte Mitglieder**

TOP 01/2012 Eröffnung und Begrüßung

Mit den Worten guten Abend allerseits eröffnet Vorsitzender Peter-Hinrich Rabe um 19.36 Uhr die Mitgliederversammlung im 101. Jahr des TSV Wietendorf. Er begrüßt Bürgermeister Uwe Wrieden, Matthias Schröder vom Kreissportbund sowie unsere anwesenden aktiven und passiven Vereinsmitglieder und Gäste.

Anschließend nimmt er die Totenehrung der seit der letzten Mitgliederversammlung verstorbenen Vereinsmitglieder vor.

TOP 02/2012 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Peter-Hinrich Rabe stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlußfähigkeit der Mitgliederversammlung fest.

TOP 03/2012 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 18.03.2011

Das seit 18:00 Uhr ausgelegte Protokoll der Mitgliederversammlung vom 18.03.2011 wird **einstimmig** genehmigt.

TOP 04/2012 Bericht des Vorstandes

Vorsitzender Rabe gibt einen Rückblick auf das vergangene Jubiläumsjahr. Er ist stolz auf die geleistete Arbeit unserer Vereinsmitglieder. Das war Weltklasse. Als Chef des TSVW war es ein reines Vergnügen mit anzusehen, mit welcher Begeisterung hier alle zu Werke gingen. In rückwärtiger Reihenfolge geht er im Einzelnen auf unsere Jubiläumsveranstaltungen ein. Wobei der kulturelle Höhepunkt im 101. Jahr mit dem Theaterstück unserer Gruppe „Das andere Links“ gerade läuft.

In 2011 veranstalteten oder wirkten wir u. a. mit:

Das traditionelle Weihnachtsmärchen, einen Kreiswandertag, Präsenz beim Honigfest, Fußballtreff der Kreissenoren, Jugendturniere im Fußball und Handballbereich, Beachhandballturnier, Leichtathletiksportfest und natürlich unser Jubiläumswochenende. Hierzu muss unbedingt unser Festausschuss, dem Heike Drost, Vera Euhus, Martin van den Elskamp, Jens Kohlmeyer, Uwe Schlote und Britta Worthmann angehören, herausgehoben werden. Deren Einsatz rund um die Uhr sucht seinesgleichen. Trotz der vielen Events hatten wir noch Geld für einen fast neuen Bus. Und wir konnten, dank unserer 1. Herren in Sachen Bau, besetzt mit Erwin Belke, Friedrich-Wilhelm Meyer und Hans Jambrosik, die Sanierungsmaßnahme Altbau Munsterweg fertig stellen.

Unsere Mitgliederzahl verläuft leider rückläufig. Die Entwicklung stellt sich wie folgt dar:

◇ 31.12.2001	=	1.765
◇ 31.12.2003	=	1.853
◇ 31.12.2005	=	1.932
◇ 31.12.2006	=	1.931
◇ 31.12.2007	=	1.797
◇ 31.12.2008	=	1.888

◇ 31.12.2009	=	1.825
◇ 31.12.2010	=	1.778
◇ 31.12.2011	=	1.743 aktuell 1.762.

Mittels Beamer zeigt Vorsitzender Rabe 100 Bilder vom Festwochenende. Dabei stellt er noch einmal die spitzen Leistungen aller Helfer heraus und wirbt für die super gelungene Chronik, die weiterhin im Rathaus-Lädchen erhältlich ist.

TOP 05/2012 Bericht der Sparten

Die anwesenden Spartenleiter und Warte berichten über die Aktivitäten seit der letzten Mitgliederversammlung. Leider fehlt die Sparte Badminton unangemeldet. Die schriftlich vorliegenden Berichte sind Anlage des Originalprotokolls.

TOP 06/2012 Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Schatzmeister Ralf Winkelmann trägt vor, dass der Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2011 auf den Stichtag 31.12.2011 ausgelegt ist. Die Veranstaltungen im Jubiläumsjahr wurden aus steuerlichen Gründen an den Förderverein im TSV Wietzendorf abgetreten. Daher wurden aus diesen Veranstaltungen kaum Umsätze verbucht. Die wesentlichen Investitionen waren der Umbau des Heimes am Munsterweg mit rund 35.000 € und der Kauf des gebrauchten VW-Busses für 16.000 €. Für den alten Bus haben wir noch gute 1.400 € erhalten. Wegen des verbliebenen Darlehensanspruchs von 20.000 € aus der Baumaßnahme Neubau Vereinsheim Munsterweg und des hohen Spendenaufkommens konnten die beiden Maßnahmen verwirklicht werden. Insgesamt wurde das abgelaufene Jahr mit einer Mindereinnahme von 12.009,53 € abgeschlossen. Der Kassenbestand per 31.12.2010 hat ein Sollsaldo von 62.548,73 €. Dem aufgenommenen Darlehen von 100.000 € stand zum Jahresende ein Guthaben von rund 38.000 € entgegen.

Für den neuen Bus konnten 23 Werber gewonnen werden, die mit ihren jährlichen Zahlungen auf fünf Jahre gesehen, mehr als die Anschaffungskosten abdecken werden. Die Werbung wird in Kürze von der Firma Petit angebracht. Ziel soll es in den kommenden Jahren sein, den Kassenbestand durch regelmäßige Darlehenstilgungen wieder in den Haben/Plusbereich zu bringen. Daher ist künftig eine umsichtige und verhaltene Kassenführung von Nöten.

Gedankt sei an dieser Stelle den, wegen unseres Jubiläumsjahres, ganz vielen Spendern, egal ob Firmen, Kirche oder Einzelpersonen. Es wurde ein schönes Spendenaufkommen an den Tag gelegt. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Der Kassenbestand stellt sich buchungsmäßig wie folgt da:

Barkasse	3.383,90 €
Girokonten	
a) Volksbank	11.241,64 €
b) Volksbank	1.284,15 €
c) Volksbank	3.412,33 €
d) Volksbank	761,15 €
e) Volksbank	12.339,60 €
Kreissparkasse	80,67 €
Tagegeldkonto	
Volksbank	448,64 €

Sparkonten

a) Volksbank	649,91 €
b) Volksbank	3.311,52 €
a) Kreissparkasse	537,76 €

Darlehenskonto

Volksbank	./. 100.000,00 €
Kassensaldo am 31.12.2011	/. 62.548,73 €

Abschließend bedankt sich Ralf Winkelmann bei all unsern vielen Kassierern und Helfern, sowie seinen Vorstandspezies, die Woche für Woche uneigennützig für unseren Verein im Einsatz sind. Ohne diese tolle Hilfe wäre die Bewältigung der immer umfangreicher werdenden Aufgaben gar nicht möglich. Einen besonderen Dank schickt er an seine Stellvertreterin Andrea Wrogemann für die tatkräftige Unterstützung und die selbstständige Bearbeitung der sehr zeitaufwendigen Mitgliederverwaltung.

Dieter Wunderlich berichtet, dass er am 14.03.2012 die Kassenprüfung mit Britta Worthmann vor Ort vorgenommen hat. Er bescheinigt Ralf Winkelmann eine ordentliche und übersichtliche Kassenführung. Es gab keine Beanstandungsgründe. Er spricht von einer immensen Arbeit die hier zu bewältigen ist. Dafür ein dickes Dankeschön an Ralf Winkelmann.

TOP 07/2012 Entlastung des Vorstandes

Die Versammlung beschließt sodann **einstimmig**, den Vorstand des TSV Wietzendorf zu entlasten.

TOP 08/2012 Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Geschäftsführer Joachim Rüter berichtet von einem schriftlich vorliegenden, Antrag unseres Mitgliedes Christiane Eggers. Hier geht es a) um die Neufestsetzung der Mitgliedsbeiträge für heranwachsende Mitglieder in schulischer Ausbildung ohne eigenes Einkommen und um Studenten sowie um b) die Herabsetzung des Beginns der Seniorenbeiträge ab dem Eintritt in den Ruhestand; also vor dem 65. Lebensjahres. Hierzu gibt unser Geschäftsführer noch die nötigen Erläuterungen.

Der genaue Wortlaut und der Empfehlungsbeschluss des geschäftsführenden Vorstandes liegen der Versammlung als schriftliche Tischvorlage vor. Die Tischvorlage ist Anlage dieses Protokolls.

Nach kurzer Aussprache beschließt die Mitgliederversammlung mit **94 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen und 4 Nein-Stimmen:**

„Für volljährige Mitglieder in schulischer Ausbildung und studierende Mitglieder ohne eigenes Einkommen gilt der Einzelbeitrag für Jugendliche. Der Beitragsnachlass wird nur auf rechtzeitigem Nachweis gewährt. Dieser muss bis zum 31.05. bzw. 30.11. eines Jahres vorliegen und gilt ab dem nächsten Halbjahr. Er gilt längsten bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres. Die Änderung tritt zum 01.07.2012 in Kraft.“

Mit 2 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen und 93 Nein-Stimmen wird eine Änderung der Beitragsregeln im Seniorenbereich abgelehnt.

TOP 09/2012 Wahlen

Eingangs werden die neuen Funktionsträger einzeln und nacheinander gewählt. Das Wahlergebnis ist für alle drei Personen **einstimmig**. So wird Martin van den Elskamp zum neuen

Gerätewart gewählt. Christian Molzahn wird neuer Spartenleiter Leichtathletik und Inga Sabrina Engelmann neue Leiterin der Sparte Turnen.

Für die restlichen Posten des erweiterten Vorstandes wird **einstimmig** eine Blockwahl beschlossen. Das Blockwahlergebnis lautet ebenfalls **einstimmig**. Der erweiterte Vorstand ist somit für die nächsten zwei Jahre wie folgt aufgestellt:

- | | |
|---------------------|------------------------|
| • Badminton | Thomas Jambrosik |
| • Fußball | Christian Otto |
| • Handball | Peter Stockhausen |
| • Judo | Andrea Morawietz-Lühr |
| • Leichtathletik | Christian Molzahn |
| • Reiten und Fahren | Christa Herder-Euhus |
| • Schach | Carsten Lütjens |
| • Tennis | Ulrich Euhus |
| • Tischtennis | Birgit Greve |
| • Turnen | Inga Sabrina Engelmann |
| • Volleyball | Britta Lenz |
| • Wandern | Werner Kruse |
| • Frauenwartin | Nicole Stockhausen |
| • Gerätewart | Martin van den Elskamp |
| • Pressewart | Joachim Woelfert |
| • Sozialwart | Jörg Meyer |
| • Kassierer | Erwin Belke |
| • Kassierer | Johann Jambrosik |
| • Kassierer | Wolfgang Ripke |
| • Kassierer | Hermann Wienecke |

Damit ist es uns gelungen, seit einiger Zeit mal wieder, sämtliche Posten zu besetzen. Das ist klasse und die zwingende Grundlage für eine funktionierende Vereinsarbeit.

Ebenfalls zur Wahl steht der Ehrenrat. Hier beträgt die Wahlzeit drei Jahre. Auf eigenen Wunsch steigt Lucie Blenck nach 24 Jahren aus dem Team aus. Als Nachfolgerin wird **einstimmig** Hiltraud Meyer gewählt. Die weiteren vier Personen werden am Block gewählt. Das ganze geschieht wiederum **einstimmig**. Für die nächsten drei Jahre besteht unser Ehrenrat aus:

- Wolfgang Bartels
- Artur Grimm
- Ernestus Koch
- Hans-Heinrich Lühr
- Hiltraud Meyer

Auf Vorschlag aus der Versammlung wird Jochen Bess **einstimmig** zum 2. Kassenprüfer für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Er tritt damit die Nachfolge von Dieter Wunderlich an. Noch ein Jahr im Amt bleibt Britta Worthmann.

Anschließend werden der Schatzmeister Ralf Winkelmann und der stellvertretende Geschäftsführer Eckard Klimach jeweils **einstimmig** in ihren Funktionen für die Dauer von zwei Jahren wieder gewählt.

Was jetzt noch fehlt ist die Wahl des Vorsitzenden. Hier zitiert Vorsitzender Rabe aus dem Protokoll des geschäftsführenden Vorstandes vom 04.07.2011:

„Einleitend gibt Vorsitzender Rabe bekannt, dass er bei der nächsten Mitgliederversammlung im März 2012 nicht wieder kandidieren möchte. Er hat sich seinen Entschluss nicht leicht gemacht, aber er tut das aus Eigenschutz. Beruf und Familie stehen an erster Stelle. Diesen Anforderungen muss er gerecht werden. Da bleibt dann leider kein voller Einsatz mehr für den Verein. In seinen mit sehr vielen Emotionen vorgetragenen Worten stellt er ausdrücklich klar, dass sein Entschluss rein persönlicher Natur ist. Der Vorstand ist und war als Team immer super und hat aus dieser Betrachtungsweise seine Entscheidung noch schwerer gemacht.“

Er betont, dass ihm sein Job an der Spitze des TSVW immer viel Freude gemacht hat. Er konnte immer stolz sein auf unseren Verein und die dazugehörige Führungsmannschaft. So kann man normal nicht aufhören. Der innere Antrieb hat aber gesagt stark zu sein, sich einzugestehen, dass man Familie, Job und Ehrenamt, nicht mehr nach den eigenen Vorstellungen unter einen Hut bekommt. Versüßt wird ihm die Entscheidung aber dadurch, dass er eine tolle teamfähige Mannschaft an einen neuen Mannschaftsführer übergeben kann.

Sodann übernimmt Ehrenvorsitzender Otte das Rednerpult. Er findet es schade, dass Peter-Hinrich Rabe nach acht Jahren seinen Vorsitz abgibt. Man muss seine Entscheidung aber akzeptieren. Um mit den Worten von Rabe zu sprechen, hat er seinen Posten super klasse ausgefüllt. Er war nicht nur unser Repräsentant, er hat auch stets Schulter gezeigt und akute Probleme sofort angepackt. Danke dafür. Abschließend überreicht er eine Dankesurkunde und einen Reisepräsentgutschein. Bei anhaltendem Applaus nimmt Peter-Hinrich Rabe nun unter den Mitgliedern Platz.

Nachdem sich wieder Ruhe eingestellt hat, gibt Werner Otte bekannt, dass es dem Vorstand gelungen ist, einen geeigneten Kandidaten für die Nachfolge zu präsentieren. Dieser Kandidat hat, nachdem er bereits seit einiger Zeit bei den Vorstandssitzungen hospitieren durfte, Lust gezeigt die Vereinsführung zu übernehmen. Der Kandidat hört auf den Namen Joachim Hemme. Nachdem aus der Versammlung kein Gegenkandidat vorgeschlagen wird, erfolgt die Wahl von Joachim Hemme zum Vorsitzenden des TSV Wietzendorf von 1911 e. V. **einstimmig**.

Joachim Hemme fühlt sich geehrt, er bedankt sich für das Vertrauen und nimmt die Wahl an.

Der geschäftsführende Vorstand des TSV Wietzendorf setzt sich nun wie folgt zusammen:

- | | |
|-------------------------------------|-------------------------|
| • Vorsitzender | Joachim Hemme |
| • 1. stellvertretender Vorsitzender | Friedrich-Wilhelm Meyer |
| • 2. stellvertretender Vorsitzender | Steffen Tischer |
| • Schatzmeister | Ralf Winkelmann |
| • Stellvertretende Schatzmeisterin | Andrea Wrogemann |
| • Geschäftsführer | Joachim Rüter |
| • Stellvertretender Geschäftsführer | Eckard Klimach |

TOP 10/2012 Ehrungen

Vorsitzender Hemme ehrt einleitend Andre Otte mit einem individuellen Gutschein für über 20 Jahre prima geleistete Arbeit in unserer Turnsparte. Weiter werden fünf Handballschiedsrichter mit einem Schlachterkorb bedacht, weil sie diesen Job über 25 Jahre ausüben. Es handelt sich hierbei um Bernd Otte, Joachim Otte, Peter Stockhausen, Carsten Willenbockel und Joachim Hemme, der sein Präsent vom Schatzmeister Ralf Winkelmann überreicht bekommt.

Als Ausstiegsgeschenk nach 10 Jahren Gerätewart erhält Wilfried Jurkowski einen Verzehrsgutschein. Nicole Stockhausen ist seit 10 Jahren Frauenwartin; hierfür gibt es einen guten roten Tropfen.

Eine besondere Ehrenrede hält Ernst Koch für die ausgeschiedene „Grande Dame“ des Ehrenrates, Lucie Blenck. Er überreicht ihr als Dank für die geleistete Arbeit einen Blumenstrauß mit Gutscheinen.

Artur Grimm, Ernst Koch und Werner Otte nehmen für den Ehrenrat die Ehrungen für 25-, 40-, 50-, 60- und 65 jährige Vereinsmitgliedschaft vor. Die Liste der geehrten Mitglieder ist Anlage des Originalprotokolls. Zu Ehrenmitgliedern werden Hans Dehning, Ilse Jambrosik, Manfred Lütjen, Gerhard Meyer, Jürgen Schröder und Werner Wies ernannt.

Abschließend hat der Ehrenrat noch die besondere Aufgabe; Emma (Emmi) Kohlmeyer für 80 jährige Vereinstreue zu ehren. Die Versammlung verneigt sich mit einem donnernden Applaus. Vom Verein gibt es Blumen und einen persönlichen Gutschein.

TOP 11/2012 Grußworte der Gäste

Wietzendorfs Bürgermeister Uwe Wrieden würdigt die Wertschätzung des TSVW in unserer heimischen Gesellschaft und die Wertschätzung des alten und neuen Vorsitzenden bei den Mitgliedern, denn so voll war der Saal bei einer Mitgliederversammlung schon lange nicht mehr. Er lobt den Verein für den tollen Einsatz im Jubiläumsjahr. Er bedankt sich bei Peter-Hinrich Rabe für die sehr gute Zusammenarbeit, die von sehr großer Ehrlichkeit geprägt war. PH Rabe hinterlässt eine große Lücke. Mit dem gutem Team im Rücken wünscht er Joachim Hemme viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft.

Matthias Schröder bezeichnet den TSV Wietzendorf als einen Verein indem alles klappt. Er durfte mit dem scheidenden Vorsitzenden eine schöne Zeit erleben. Er zieht den Hut für seine Beweggründe diesen Job in einem so tollen Verein an den Nagel zu hängen. „Chapeau“. Er ist immer wieder gern in Wietzendorf. Der Verein hat ein gutes Miteinander und ein hohes Maß an Qualität. Er wünscht Joachim Hemme ein gute Hand für sein künftiges Wirken und überreicht Peter-Hinrich Rabe zwei Karten für ein Spiel der Hamburg Freezers.

TOP 12/2012 Verschiedenes

Vorsitzender Joachim Hemme bedankt sich für die sehr sehr positiven Grußworte und gibt anstehende Termine bekannt. Er bittet entsprechend um rege Teilnahme.

TOP 13/2012 Schlusswort des Vorsitzenden

Joachim Hemme bemerkt, dass die Fußstapfen seiner Vorgänger Werner Otte und Peter-Hinrich Rabe unheimlich groß sind. Er ist aber guten Mutes, weil er ein super Team an seiner Seite weiß. Um 22.35 Uhr schließt Vorsitzender Hemme die Mitgliederversammlung.

(Peter-Hinrich Rabe, Vorsitzender bis TOP 9/2012)

(Eckard Klimach, Protokollführer)

(Joachim Hemme, Vorsitzender ab TOP 10/2012)